



# Partizipative Prozesse erfolgreich gestalten

Förderliche Haltung, goldene Regeln, gute Praxis

[www.sanu.ch/20NGPA](http://www.sanu.ch/20NGPA)

**27.-28. Oktober 2020 | Winterthur & Lichtensteig**

sanu future learning ag

General-Dufour-Strasse 18, 2502 Biel-Bienne, T 032 322 14 33, [www.sanu.ch](http://www.sanu.ch)

## Kontext

In Planungsprozessen, Infrastrukturprojekten, Arealentwicklungen und Umgestaltungen von Grünflächen oder bei Nutzungskonflikten im öffentlichen Raum wird immer häufiger ein partizipativer Ansatz verfolgt. Nicht selten endet die freiwillige Mitwirkung für die Beteiligten frustrierend oder bringt nicht den erhofften Erfolg. Guter Wille allein reicht nicht – Partizipationsprozesse müssen zum richtigen Zeitpunkt, mit konkreten Zielen, angepassten Methoden und den relevanten Akteuren durchgeführt werden. Dabei gilt es wichtige Grundregeln zu beachten. Unterstützend helfen bewährte Instrumente und die Erfahrungen anderer Fachleute, auf die aufgebaut werden kann.

## Kompetenzen

Die Teilnehmenden:

- ▶ erkennen Mehrwert und Herausforderungen einer partizipativen Vorgehensweise
- ▶ verstehen ihre eigene Rolle und jene der anderen betroffenen Akteure
- ▶ kennen die wesentlichen Schritte, die förderliche Haltung und goldenen Regeln eines Partizipationsprozesses
- ▶ ermitteln die für das Führen eines solchen Prozesses erforderlichen Kompetenzen
- ▶ machen sich mit verschiedenen bewährten und innovativen Methoden vertraut

## Zielpublikum

- ▶ Behörden und Mitarbeitende verschiedener Fachstellen auf Ebene Gemeinde, Kanton und Bund (Planung, Bau, Umwelt, Landschaft, Verkehr, Sozialarbeit, Sportamt, Jugend-, Alters-, Gesundheits- & Integrationsfachstelle etc.)
- ▶ ProjektentwicklerInnen, resp. Mitarbeitende von Planungs-, Architektur-, Ingenieur- und Umweltbüros
- ▶ Verantwortliche von Verbänden und NGOs, die in partizipative Prozesse involviert sind
- ▶ Fachpersonen aus Forschungsinstitutionen und Hochschulen (Umwelt, Architektur, Landschaftsarchitektur, Soziales, Gesundheit etc)
- ▶ weitere Interessierte

**Partner:** svu-asep, ffu, BSLA, VSSG, Plattform GSR, sia, Schweizerischer Gemeindeverband SGV, Schweizerischer Städteverband SSV, mit Unterstützung des BAFU

## Programm

### 27.10.2020 Winterthur

- ▶ Einführung, Programm, Erwartungen
- ▶ Mehrwert & Herausforderungen eines PP
- ▶ Konzeption eines PP
- ▶ Methoden und Werkzeuge

### 28.10.2020 Lichtensteig SG

- ▶ Vorbereitung, Durchführung, Nacharbeit
- ▶ Persönliche Haltung
- ▶ Goldene Regeln eines PP
- ▶ Reflexion und Synthese

Im Verlaufe der zwei Tage werden verschiedene Partizipationsmethoden angewandt und die Teilnehmenden haben Gelegenheit, an einem konkreten Fallbeispiel zu arbeiten. An beiden Kursorten ist eine Fachexkursion geplant und der Erfahrungsaustausch wird gepflegt.

## Mehrwert

Die Teilnehmenden werden befähigt, einen Partizipationsprozess zielführend aufzugleisen und erfolgreich durchzuführen.

## Referierende | Moderation

**Sabina Ruff**, Leiterin soziale Stadtentwicklung, Frauenfeld | Laboratorium für Zukunftsgestaltung  
**Gabriela Meier**, Fachstelle Quartierentwicklung, Stadt Winterthur  
**Mario Leu**, Stadtgrün Winterthur  
**Hanspeter Rabsamen**, Tiefbauamt Winterthur  
**Mathias Müller**, Stadtpräsident Lichtensteig  
**Sarah Brümmer**, Wirkstadt Lichtensteig | Verantwortliche Projekt Grünstadt, Lichtensteig  
**Maura Kressig**, Rathaus für Kultur, Lichtensteig  
**Claudia Vogt**, Geografin, Projektleiterin | sanu future learning ag

## Praktische Informationen

**Daten, Zeit, Ort** 27.10.2020 | Winterthur | 09h00-17h30, 28.10.2020 | Lichtensteig SG, 08h30-16h30  
**Preis** CHF 1'100  
Im Preis inbegriffen sind Kursdokumentation, Pausenverpflegung und Mittagessen.  
**Anmeldefrist** 30.09.2020  
**Kontakt** Salome Ursprung | Projektkoordination | sanu@sanu.ch | 032 322 14 33

Mehr Infos und Anmeldung: [www.sanu.ch/20NGPA](http://www.sanu.ch/20NGPA)